

Erstausgabe.

Von Ernst Schur.

Warum ist der Tag so freundlich Und die Stunden so gerührt?

Nur in letzten Einflämmen flüßt du, wie die Stunden ziehn.

Die mit feierlichen Schwingen über allem Dasein schweben.

Was am Tage dich bedrängte, Es erweist dich nicht.

Die Augen der Liebe.

Novellette von W. v. Allen.

Es war alles beschlossen. Nach Wochen und Monaten harter Kämpfe, in denen sie sich alle Mühen anstrebten...

Die Gnädigste wartet schon so lange, flüsterte Marie vorwurfsvoll, als sie ihr die Thür öffnete.

Das war die erste Zeit, die sie sich in der Sonne sah. Ihr Schritt war befehliger, ihre Augen brannten ihm entgegen.

„Wie ist wohl viel im Geschäft zu thun.“ Wie schwer und müde die junge Stimme klang!

„Wie ist wohl viel im Geschäft zu thun.“ Wie schwer und müde die junge Stimme klang!

„Wie ist wohl viel im Geschäft zu thun.“ Wie schwer und müde die junge Stimme klang!

„Wie ist wohl viel im Geschäft zu thun.“ Wie schwer und müde die junge Stimme klang!

„Wie ist wohl viel im Geschäft zu thun.“ Wie schwer und müde die junge Stimme klang!

„Wie ist wohl viel im Geschäft zu thun.“ Wie schwer und müde die junge Stimme klang!

„Wie ist wohl viel im Geschäft zu thun.“ Wie schwer und müde die junge Stimme klang!

„Wie ist wohl viel im Geschäft zu thun.“ Wie schwer und müde die junge Stimme klang!

„Wie ist wohl viel im Geschäft zu thun.“ Wie schwer und müde die junge Stimme klang!

„Wie ist wohl viel im Geschäft zu thun.“ Wie schwer und müde die junge Stimme klang!

„Wie ist wohl viel im Geschäft zu thun.“ Wie schwer und müde die junge Stimme klang!

„Wie ist wohl viel im Geschäft zu thun.“ Wie schwer und müde die junge Stimme klang!

„Wie ist wohl viel im Geschäft zu thun.“ Wie schwer und müde die junge Stimme klang!

„Wie ist wohl viel im Geschäft zu thun.“ Wie schwer und müde die junge Stimme klang!

„Wie ist wohl viel im Geschäft zu thun.“ Wie schwer und müde die junge Stimme klang!

„Wie ist wohl viel im Geschäft zu thun.“ Wie schwer und müde die junge Stimme klang!

„Wie ist wohl viel im Geschäft zu thun.“ Wie schwer und müde die junge Stimme klang!

„Wie ist wohl viel im Geschäft zu thun.“ Wie schwer und müde die junge Stimme klang!

„Wie ist wohl viel im Geschäft zu thun.“ Wie schwer und müde die junge Stimme klang!

„Wie ist wohl viel im Geschäft zu thun.“ Wie schwer und müde die junge Stimme klang!

„Wie ist wohl viel im Geschäft zu thun.“ Wie schwer und müde die junge Stimme klang!

„Wie ist wohl viel im Geschäft zu thun.“ Wie schwer und müde die junge Stimme klang!

„Wie ist wohl viel im Geschäft zu thun.“ Wie schwer und müde die junge Stimme klang!

„Wie ist wohl viel im Geschäft zu thun.“ Wie schwer und müde die junge Stimme klang!

„Wie ist wohl viel im Geschäft zu thun.“ Wie schwer und müde die junge Stimme klang!

„Wie ist wohl viel im Geschäft zu thun.“ Wie schwer und müde die junge Stimme klang!

„Wie ist wohl viel im Geschäft zu thun.“ Wie schwer und müde die junge Stimme klang!

„Wie ist wohl viel im Geschäft zu thun.“ Wie schwer und müde die junge Stimme klang!

„Wie ist wohl viel im Geschäft zu thun.“ Wie schwer und müde die junge Stimme klang!

„Wie ist wohl viel im Geschäft zu thun.“ Wie schwer und müde die junge Stimme klang!

„Wie ist wohl viel im Geschäft zu thun.“ Wie schwer und müde die junge Stimme klang!

„Wie ist wohl viel im Geschäft zu thun.“ Wie schwer und müde die junge Stimme klang!

„Wie ist wohl viel im Geschäft zu thun.“ Wie schwer und müde die junge Stimme klang!

„Wie ist wohl viel im Geschäft zu thun.“ Wie schwer und müde die junge Stimme klang!

„Wie ist wohl viel im Geschäft zu thun.“ Wie schwer und müde die junge Stimme klang!

„Wie ist wohl viel im Geschäft zu thun.“ Wie schwer und müde die junge Stimme klang!

„Wie ist wohl viel im Geschäft zu thun.“ Wie schwer und müde die junge Stimme klang!

„Wie ist wohl viel im Geschäft zu thun.“ Wie schwer und müde die junge Stimme klang!

„Wie ist wohl viel im Geschäft zu thun.“ Wie schwer und müde die junge Stimme klang!

„Wie ist wohl viel im Geschäft zu thun.“ Wie schwer und müde die junge Stimme klang!

„Wie ist wohl viel im Geschäft zu thun.“ Wie schwer und müde die junge Stimme klang!

„Wie ist wohl viel im Geschäft zu thun.“ Wie schwer und müde die junge Stimme klang!

„Wie ist wohl viel im Geschäft zu thun.“ Wie schwer und müde die junge Stimme klang!

„Wie ist wohl viel im Geschäft zu thun.“ Wie schwer und müde die junge Stimme klang!

„Wie ist wohl viel im Geschäft zu thun.“ Wie schwer und müde die junge Stimme klang!

„Wie ist wohl viel im Geschäft zu thun.“ Wie schwer und müde die junge Stimme klang!

„Wie ist wohl viel im Geschäft zu thun.“ Wie schwer und müde die junge Stimme klang!

„Wie ist wohl viel im Geschäft zu thun.“ Wie schwer und müde die junge Stimme klang!

„Wie ist wohl viel im Geschäft zu thun.“ Wie schwer und müde die junge Stimme klang!

„Wie ist wohl viel im Geschäft zu thun.“ Wie schwer und müde die junge Stimme klang!

„Wie ist wohl viel im Geschäft zu thun.“ Wie schwer und müde die junge Stimme klang!

„Wie ist wohl viel im Geschäft zu thun.“ Wie schwer und müde die junge Stimme klang!



Meine Frau kann es nicht lassen...



Geht Du jetzt mit in die Stadtrathskammer...



Diener! Diener! Diener!